

Legende - Synthese

Schutzgut Mensch
Wohn- und Wohnumfeldbedürfnisse
Flächen mit Wohnstätten und Gemeindefunktionen mit hoher Schutzbedürftigkeit (Schulen, Kindergärten, Sport- und Spielplätze)
Erholungsgebiet sehr hoher und hoher Bedeutung
Vorgaben der Bauleitplanung
Gewerbe- und Sonderbauflächen

Schutzgüter Tiere und Pflanzen
Biotoptypen sehr hoher und hoher Bedeutung
Tierlebensräume besonderer Bedeutung - Amphibien
Tierlebensräume sehr hoher Bedeutung - Vögel
Tierlebensräume besonderer Bedeutung - Jagtlebende Fledermause
Biotopkomplexe besonderer Bedeutung
Fledermausquartiere
Kammloch - Gewässer
Leitstrukturen besonderer Bedeutung
telemetrierte Flugbahnen der Fledermause

Schutzzuweisungen
FFH-Gebiet Kammloch-Biotop Palsterkamp
Landschaftsschutzgebiet
Naturdenkmal (punktuell / flächig)
Besonders geschützte Biotop gem. §28a und §28b NNatG

Schutzgut Boden
Bodenstände besonderer Bedeutung (Biotopentwicklungspotenzial, Selenfreiheit, Naturnähe)

Schutzgut Wasser
Quellstandorte
Brunnen der öffentlichen Versorgung
Überschwemmungsgebiet
Wasserschutz- und Wasserversorgungsgebiet mit besonderer Bedeutung für die Trinkwasserversorgung
Fließ- und Stillgewässer besonderer Bedeutung
potenzielle Gefährdung gegenüber dem Eintrag von Schwermetallen

Schutzgüter Klima und Luft
Lufthygienische Ausgesichtsrichtung besonderer Bedeutung (Waldflächen mit Siedlungsbezug)
Früchtigschneise der Stadt Osnabrück

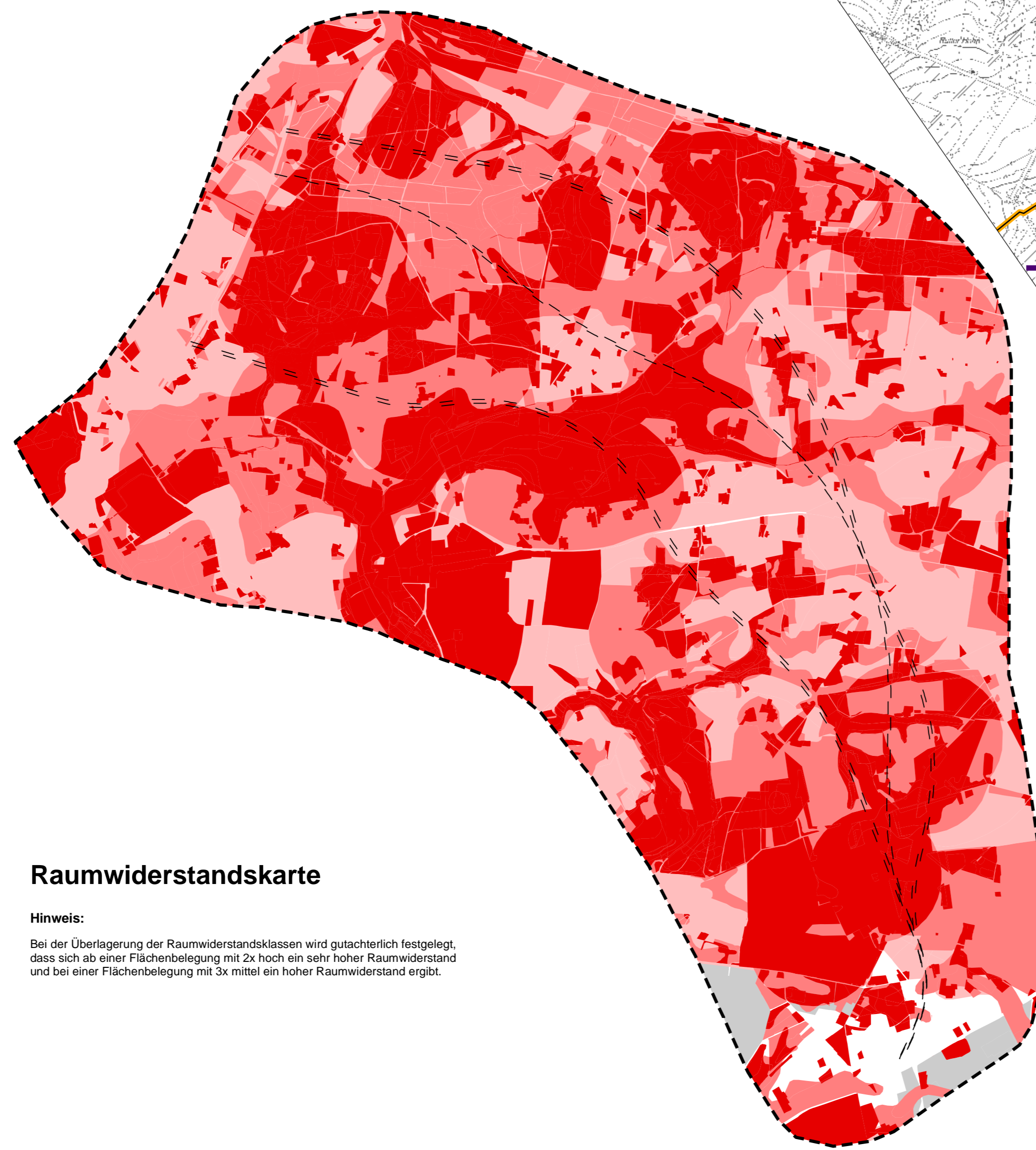
Schutzgut Landschaft
Sehr hohe und hohe Empfindlichkeit gegenüber visuellen Beeinträchtigungen

Schutzgut Kultur und Sonstige Sachgüter
Sehr hohe und hohe kulturhistorische Bedeutung
Kernbereiche historischer Siedlungsstrukturen
Baudenkmal
Kulturhistorisch bedeutsames Element

Legende - Raumwiderstand
Bereiche mit sehr hohem Raumwiderstand
Bereiche mit hohem Raumwiderstand
Bereiche mit mittlerem Raumwiderstand
Gewerbe- und Sonderbauflächen (durch Bauleitplanung festgelegt)

Sonstiges
Grenze des Untersuchungsgebietes
Trassenvariante 1
Trassenvariante 2
Trassenvariante 4

Hinweis:
Bei der Überlagerung der Raumwiderstandsklassen wird gutachterlich festgelegt, dass sich ab einer Flächenbelegung mit 2x hoch ein sehr hoher Raumwiderstand und bei einer Flächenbelegung mit 3x mittel ein hoher Raumwiderstand ergibt.



VORABZUG Stand 15.12.2005

Quelle: Auszug aus der Deutschen Grundkarte 1:5000 ©AVKV

Kortemeier & Brokmann
Garten- und Landschaftsarchitekten | GbR

Osnabrück, Tel. 0530 36767, Fax 0530 47234, E-Mail: info@k-brokmann.de

Gez.: bb | Geol.: | Geplfz.: Ka | Dat.: Dez. 2005
Plangröße: 1010 x 690 | Plannummer: 3310/10

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Osnabrück -

Karte 10
Blatt Nr. 1
Datum | Zeichen

Untersuchung zur Linienbestimmung
Neubau der A33
von A33 / B51n (OU Belm) bis A1 (nördl. Osnabrück)

nachgeprüft
Synthese und Raumwiderstand

Umweltverträglichkeitsstudie
Maßstab 1 : 10.000

Aufgestellt:
Osnabrück, den
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Osnabrück

In-Auftrag: